

Gerätturnliga 2022 (weiblich) des Turnverbands Rhein-Ruhr

- Termine und Ort:
1. Wettkampftag *entweder* Sa 29. *oder* So 30.01.2022
Sporthalle Lehnerstraße, 45481 Mülheim
Weitere Informationen hierzu folgen in Kürze.
 2. Wettkampftag
Samstag, 05.03.2022
Sporthalle Lehnerstraße, 45481 Mülheim
 3. Wettkampftag
Sonntag, 03.04.2022
Sporthalle Lehnerstraße, 45481 Mülheim
- Wettkampfleitung: Katrin Schüßler
Kampfrichterleitung: Andrea Drzewiecki
- Corona-Schutz: Die Planung und Durchführung erfolgt vor dem Hintergrund der zum gegebenen Zeitpunkt gültigen **Corona-Schutz-Verordnung**. Es kann daher zu kurzfristigen Änderungen und Einschränkungen kommen. Unser Ziel ist es den Wettkampfbetrieb unter den gegebenen Möglichkeiten für alle möglichst sicher wieder aufzunehmen. Wir informieren die Vereinsvertreter/innen per Mail und veröffentlichen Informationen zum **Hygienekonzept im Internet** (www.turnverband-rheinruhr.de). Auf diesem Weg werden wir auch darüber informieren, ob und wenn ja unter welchen Bedingungen wir **Zuschauer** zulassen können. Die Trainer/innen verpflichten sich ihre Turnerinnen im Vorfeld des Wettkampfes über das Hygienekonzept zu informieren. Es ist davon auszugehen, dass Turnerinnen, die 16 Jahre und älter sind, nur geimpft teilnehmen können.
- Auf- und Abbau: Der Aufbau erfolgt gemeinsam durch alle Vereine, die im ersten Durchgang turnen. Der Abbau erfolgt gemeinsam durch alle Vereine, die im letzten Durchgang turnen.
- Cafeteria: Eine Cafeteria kann – wenn es die Corona-Schutz-Verordnung zulässt - nach Absprache von den Vereinen gestellt werden. Bei Interesse bitte bei der Meldung Wunschtermin und eventuelle Absprachen mit anderen Vereinen angeben.
- Meldungen an: „K-Schuessler@gmx.de“, mit dem Betreff „Gerätturnliga 2022“, alle Meldungen werden im Eingang per Mail bestätigt.
- Meldeschluss: **Montag, 27.12.2021**
- Zahlungen: Das Meldegeld ist bis zum **14.01.2022** auf das Konto des Turnverbands Rhein-Ruhr zu überweisen: „Turnverband Rhein-Ruhr“
IBAN: DE56 3505 0000 0200 5070 69 (Sparkasse Duisburg)
- Wettkämpfe: Ausgeschrieben sind ein Mannschaftswettkampf (P-Stufen) und ein Einzelwettkampf (Kür Modifiziert), Details hierzu siehe unten. Turnerinnen können – sofern dies organisatorisch möglich ist – in beiden Wettkämpfen (P-Stufen Mannschaft und LK Einzel) starten.
- Startpässe: Wie in der Vergangenheit üblich, verzichten wir auf die Kontrolle des Startrechtes. In eventuellen Zweifelsfällen muss ein (Kinder-)Ausweis vorgelegt werden.
- Startberechtigung: Bevorzugt startberechtigt sind Turnerinnen aus Vereinen des Turnverbands Rhein-Ruhr. Darüber hinaus können - bei ausreichender Kapazität -

Turnerinnen anderer Turnverbände am Wettkampf teilnehmen. Inwiefern dies möglich ist, wird nach Meldeschluss geprüft und kurzfristig rückgemeldet. Nicht startberechtigt sind Turnerinnen, die in den letzten 12 Monaten vor Meldeschluss Meisterschaften des Fachgebiets Gerätturnen (olympisch) oder auf Landesebene LK2 oder höher (z. B. RTB-Liga) geturnt haben. Turnerinnen aus der Meldeliste der RTB-Liga 2022 sind im P-Wettkampf ebenfalls nicht startberechtigt.

Kampfrichter/innen: Zum Meldeschluss (**27.12.2021**) sind die **Kampfrichter/innen für den ersten Wettkampftag** namentlich und mit Angabe der Lizenzstufe, einer gültigen Mail-Adresse und Gerätewunsch zu nennen. Für die **Wettkampftage zwei und drei** sind die Kampfrichter/innen jeweils zwei Wochen vor dem jeweiligen Wettkampftag namentlich und mit Angabe der Lizenzstufe zu nennen (**Wettkampftag 2: 18.02.2022, Wettkampftag 3: 18.03.2022**). Über den Einsatz entscheidet die Kampfrichtereinsatzleitung. Die Kampfrichter/innen erhalten für ihren Einsatz 7,00 € an Spesen. Meldet ein Verein zu wenig Kampfrichter/innen, wird der betreffende Verein mit einer Gebühr von 20,00 € pro Kampfrichter/in belegt. Tritt eine gemeldete/r Kampfrichter/in nicht an und wird kein Ersatz mit gleicher oder höherwertiger Lizenz gestellt, sind 40,00 € zu entrichten. Die Wettkampfleitung behält sich vor, bei fehlenden Kampfrichtern Mannschaften bzw. Turnerinnen vom Wettkampf auszuschließen.

Wettkampfkleidung: Über die gültigen Wertungsvorschriften hinaus ist es den Turnerinnen freigestellt eine zum Anzug passende (!) Hose beliebiger Länge zu tragen. Im Mannschaftswettkampf kann diese Entscheidung von jeder Turnerin individuell getroffen werden und muss innerhalb der Mannschaft nicht einheitlich sein.

Hinweis zum Datenschutz: Wir weisen darauf hin, dass wir Ergebnislisten an die Vereine weiterleiten, im Internet (z. B. www.turnverband-rheinruhr.de/) veröffentlichen sowie an die Presse geben.

Mit sportlichen Grüßen

Andrea Drzewiecki & Katrin Schüßler

Mannschaftswettkampf (P-Stufen)

- Meldung:** Mit der Meldung der Mannschaft sind Name, Vorname und Jahrgang der Turnerinnen, die am ersten Wettkampftag starten sollen, sowie der Wettkampf, in dem die Mannschaft starten soll, anzugeben (**bitte Meldebogen verwenden**). Für die Wettkampftage zwei und drei können jeweils bis zu zwei Wochen vor dem jeweiligen Wettkampftag Turnerinnen nachgemeldet werden (**Wettkampftag 2: 18.02.2022, Wettkampftag 3: 18.03.2022**). Nachmeldungen von Mannschaften sind nicht möglich. Bei der Meldung sind Kampfrichter/innen anzugeben (s. o. und s. u.). Falls eine Turnerin zusätzlich im Einzelwettkampf (Kür Modifiziert) starten möchte, ist hierauf explizit hinzuweisen. Für den Fall, dass eine Teilnahme an beiden Wettkämpfen nicht möglich ist, ist kenntlich zu machen, wo die Turnerin im Zweifel starten soll.
- Kostenbeitrag:** 40,00 € pro Mannschaft
- Siegerauszeichnungen:** Jede Teilnehmerin erhält eine Urkunde. Die Teilnehmerinnen der besten drei Mannschaften in den einzelnen Wettkampfklassen erhalten zusätzlich eine Medaille.
- Die Mannschaft, die an einem Gerät die meisten Punkte erhalten hat, erhält so viele Rangpunkte, wie Mannschaften für den betreffenden Wettkampf gemeldet wurden. Die dahinter liegenden Mannschaften erhalten, in der Reihenfolge jeweils einen Rangpunkt weniger. Die Summe der Rangpunkte entscheidet über den Tabellenplatz. Bei Punktegleichheit auf den drei ersten Plätzen zählen die von den Kampfrichtern vergebenen Punkte (zunächst aller Wettkampftage; danach werden, falls erforderlich, die einzelnen Wettkampftage in umgekehrter Reihenfolge berücksichtigt).
- Die drei Turnerinnen, die über die drei Wettkampftage hinweg, in ihrem Wettkampf, die meisten Punkte erturnt haben, erhalten eine zusätzliche Urkunde (beste Mehrkämpferin).
- Zweitstartrecht:** Voraussetzungen für den Erwerb des Zweitstartrechts für einen anderen Verein sind: Turnerinnen müssen das Erststartrecht für den abgebenden Verein haben, der sich schriftlich mit dem Start im angegebenen Wettkampf einverstanden erklärt. Vereine, die eine Turnerin aufnehmen wollen, dürfen in dieser Altersklasse keine Turnerinnen an einen anderen Verein abgeben. Die Antragstellung muss schriftlich mit Freigabebestätigung des Stammvereins spätestens bis zum Meldeschluss erfolgen.
- Bewertung und Mannschaftsstärke:** Eine Mannschaft besteht aus insgesamt bis zu 6 Turnerinnen, von denen **jeweils 4 pro Wettkampftag** im Rahmen der Mannschaftswertung turnen. **Zwischen den Wettkampftagen** können höchstens **2 Turnerinnen ausgetauscht** werden. **An einem Wettkampftag** können **zwischen den Geräten keine Turnerinnen ausgetauscht** werden. Das Mannschaftsergebnis ergibt sich aus der Summe der 3 besten Wertungen pro Gerät.
- Turnerinnen, die an einem Wettkampftag nicht im Rahmen der Mannschaftswertung am Wettkampf teilnehmen, haben die Möglichkeit, an diesem Wettkampftag „**außer Konkurrenz**“ zu starten; dies ist während des Einturnens **am ersten Gerät** anzugeben und **gilt dann auch für alle folgenden Geräte an diesem Wettkampftag**.
- Kampfrichter:** Jeder teilnehmende Verein muss für jede Mannschaft eine/n Kampfrichter/in mit gültiger Lizenz (mindestens D) stellen.

Wettkämpfe:	WK 11	Wahlvierkampf	Mannschaft	jahrgangsoffen	P4-9
	WK 12	Wahlvierkampf	Mannschaft	Jahrgang 2009 u. j.	P3-8
	WK 13	Wahlvierkampf	Mannschaft	Jahrgang 2011 u. j.	P3-7
	WK 14	Wahlvierkampf	Mannschaft	Jahrgang 2013 u. j.	P1-6
	WK 15	Wahlvierkampf	Mannschaft	Jahrgang 2015 u. j.	P1-4

Wettkämpfe mit nicht mindestens 2 Meldungen werden einer anderen Wettkampfklasse zugeordnet (WK 11 ggf. zu WK 12, alle anderen Wettkämpfe zu der nächsthöheren Wettkampfklasse).

Falls das Hygienekonzept eine Beschränkung der Mannschaften notwendig macht, wird wie folgt vorgegangen:

1. Es starten bevorzugt Mannschaften der Vereine des Turnverbands Rhein-Ruhr,
2. Pro Verein startet in einem Wettkampf nur eine Mannschaft eines Vereins (**Mannschaft 1, bitte bei der Meldung beachten**),
3. Auslosen der Startberechtigten.

Spezielle Hinweise zu den Übungen: Es wird nach dem Aufgabenbuch 2015 (einschl. aller aktuellen Änderungen und RTB Regelungen) geturnt.

Einturnzeit: Jeder Mannschaft steht eine Einturnzeit von 6 Minuten direkt vor dem Wettkampf an jedem Gerät zur Verfügung.

Sprung: Die Turnerinnen dürfen zwei verschiedene Sprünge zeigen (z. B. 1. Sprung P5, 2. Sprung P6).

P1 = 20-30 cm Mattenlage

P2 = Kasten (3 Elemente)

P3 = Kasten (4 Elemente)

P4 = Bock wahlweise 1,00 m oder 1,10 m

P5 = Sprungtisch 1,10 m oder Mattenberg 4 Elemente (WK11-13) bzw. 3 Elemente (WK14-15)

P6 = Tisch, 1,10 m bzw. Mattenberg 4 Elemente (WK14-15)

P7-9 = wahlweise 1,20 m oder 1,25 m.

Der Ausrichter stellt mindestens zwei wettkampfgerechte Sprungbretter unterschiedlicher Härte zur Auswahl; diese dürfen nicht verändert werden. Jugendturnerinnen in den Wettkämpfen 14 und 15 steht bei einem Gewicht unter 40 kg das Sprungbrett Junior zur Verfügung. Weitere Sprungbretter, auch wenn sie von teilnehmenden Vereinen mitgebracht werden, sind nicht zugelassen.

Stufenbarren: Es steht lediglich ein Stufenbarren zur Verfügung. Für die Übungen P1-P6 ist eine Erhöhung der Mattenlage erlaubt, wenn es die Körpergröße der Turnerin erfordert.

Schwebebalken: P1-2 = Übungsbalken

P3-6 = Schwebebalken 1 m

P7-9 = Schwebebalken 1,20-1,25 (je nach Halleneinrichtung)

Boden:

12 x 12 m, voraussichtlich ohne Unterbau

Die Übungen P5-P9 **müssen mit Musik** (eigene Musik oder Pflichtmusik, ohne Gesang) geturnt werden. Die Übungen P1-P4 können mit Musik geturnt werden.

Die Musik muss an die Länge der Übung angepasst sein und als erster Titel auf einer mit dem Namen der Turnerin und dem Namen des Vereins beschrifteten CD vorliegen.

Einzelwettkampf (Kür Modifiziert)

Meldung: Mit der Meldung sind Name, Vorname und Jahrgang der Turnerinnen sowie der Wettkampf, in dem die Turnerin starten soll, anzugeben (**bitte Meldebogen verwenden**). Nachmeldungen sind nicht möglich. Bei der Meldung sind Kampfrichter/innen anzugeben (s. o. und s. u.). Falls eine Turnerin zusätzlich im Mannschaftswettkampf (P-Stufen) starten möchte, ist hierauf explizit hinzuweisen. Für den Fall, dass eine Teilnahme an beiden Wettkämpfen nicht möglich ist, ist kenntlich zu machen, wo die Turnerin im Zweifel starten soll.

Falls das Hygienekonzept eine Beschränkung der Teilnehmerinnen notwendig macht, wird wie folgt vorgegangen:

1. Es starten bevorzugt Turnerinnen der Vereine des Turnverbands Rhein-Ruhr,
2. Es starten bevorzugt Turnerinnen, die nicht im P-Wettkampf gestartet sind,
3. Pro Verein startet in einem Wettkampf nur 3 Turnerinnen eines Vereins (**die ersten 3, bitte bei der Meldung beachten**),
4. Auslosen der Startberechtigten.

Kostenbeitrag: 20,00 € pro Turnerin

Siegerauszeichnungen: Jede Teilnehmerin erhält eine Urkunde. Die besten Turnerinnen in den einzelnen Wettkampfklassen erhalten zusätzlich einen Pokal, die zweit- und drittplatzierten Turnerinnen erhalten zusätzlich eine Medaille.

Kampfrichter: Jeder teilnehmende Verein muss für die ersten angefangenen 5 Turnerinnen eine/n Kampfrichter/in mit mindestens C-Lizenz, für die angefangenen folgenden 5 Turnerinnen mit mindestens D-Lizenz (danach wieder C und dann wieder D, usw.) stellen.

Wettkämpfe:

WK 21	Wahlvierkampf	Einzel	jahrgangsoffen	LK3
WK 22	Wahlvierkampf	Einzel	jahrgangsoffen	LK4

Spezielle Hinweise zu den Übungen: Es wird nach

- den „Arbeitshilfen für Trainer(innen) | Übungsleiter(innen) | Kampfrichter(innen) Kür modifiziert - LK 1 bis 4 Gerätturnen weiblich“ 2019/2020,
 - dem Code de Pointage 2017-2020,
 - der Elementliste des Code de Pointage 2022-2024,
 - der Nationalen Elementliste 2020
- geturnt (www.kari-turnen.de). Im Zweifelsfall gilt die Elementliste des Code de Pointage 2022-2024 vor der Nationalen Elementliste 2020.

Einturnzeit: Die Einturnzeit für jede Turnerin am Gerät beträgt 1 Minute.

Sprung: Tisch, wahlweise 1,10 m, 1,20 m oder 1,25 m
Die Turnerinnen dürfen zwei verschiedene Sprünge zeigen.
Der Ausrichter stellt mindestens drei wettkampfgerechte Sprungbretter unterschiedlicher Härte zur Auswahl; diese dürfen nicht verändert werden. Weitere Sprungbretter, auch wenn sie von teilnehmenden Vereinen mitgebracht werden, sind nicht zugelassen.

Schwebebalken: 1,20-1,25 m (je nach Halleneinrichtung)

Boden: 12 x 12 m, voraussichtlich ohne Unterbau

Die Musik muss an die Länge der Übung angepasst sein und als erster Titel auf einer mit dem Namen der Turnerin und dem Namen des Vereins beschrifteten CD vorliegen.